

Wie mit krankfeierndem Kollegen umgehen

Beitrag von „O. Meier“ vom 25. April 2022 13:20

[Zitat von MarcM](#)

Also ob mein Arzt mir empfehlen würde, in den Baumarkt zu fahren, schweres Baumaterial zu besorgen und die freie Zeit zu nutzen, um ein Gartenhaus zu zimmern, wage ich doch stark zu bezweifeln.

Kommt darauf an, was du hast.

Aber wenn du dir sicher bist, dass die Kollegin nicht zu Recht krank geschrieben ist, solltest du das nicht nur deiner Dienstherrin melden, sondern auch der Ärztenkammer. Der Schmutz scheint da ja im großen Stil zu laufen. Womöglich kriegt die Ärztin sogar Prozente vom Baumarkt.

Du weißt weder, was die Kollegin (so alles) hat, noch was die Ärztin empfohlen oder angeordnet hat. Wenn dich die Idee „wenn es körperlich anstrengend ist, kann es nicht gesund sein“ restlos überzeugt, handle danach.

[Zitat von MarcM](#)

Mein Frau ist Personalchefin und hat die Kündigung auf Geheiß der Geschäftsführung selbst schreiben und persönlich an der Wohnungstür des Kollegen übergeben dürfen.

... und dir im Rahmen des Datenschutzes davon erzählt? Hoffentlich ausreichend anonymisiert.